## 3. DIE ZEIT DER POLITISCHEN VERANTWORTUNG (ab den 1980ten Jahren)

**Leitfrage : Was ermöglicht ab den 1980 Jahren eine Auseinadersetzung mit der Vergangenheit in Frankreich und Deutschland ?**

### A) Die Weltausbreitung der Erinnerung an die Shoah.

#### 1) Ab der 1970 Jahren, eine Mediatisierung des Holocaust.

Durch Ausstrahlung von Filmen im Fernsehen und im Kino.
⇒ 1978, die US-Fernsehserie „Holocaust“ in den USA und Deutschland ⇒ Medienerfolg mit Millionen von Zuschauer ⇒ Reaktionen, Debatten.
⇒ 1993 die „Schindler Liste“ wird zum Welterfolg.

⇒ Die Erinnerung an der Shoah rückte über die jüdische Welt hinaus ⇒ Das Holocaust wurde zur Verkörperung des absoluten Bösen und zur Bewertung seines Gegenteil : Die Demokratie und die Menschenrechten.

#### 2) Die Ausbreitung der Erinnerungssorte der Shoah.

**Dokument : Seite 36-38.**

| Wo ? | Wann ? | Nach welcher Initiative ? | Für welchen Zweck ? |
|---|---|---|---|
| YadVashem In Jerusalem (Israel) | 1953 | Beschluss der Knesset, das israelische Parlament ⇒ offizielle Initiative. | Gedenken an die Opfer der Shoah<br>Israel nimmt so die Erinnerung an der Shoah unter seine Kontrolle |
| Mémorial de la Shoah in Paris | 1956-2005 | Entwurf des Projekts durch Isaac Schneersohn⇒ Private Initiative.<br>Ab der 1980 Jahren mit der Erkennung der Verbrechen des fr. Staates ⇒ Offizielle Initiative | Sammelstelle für Beweismaterial über die Judenverfolgung. |
| Mahn- und Gedenkstätte Auschwitz | 1967 | Offizielle Initiative. | Auseinandersetzung zwischen der polnische und kommunistische Kriegserinnerung und der jüdischen Erinnerung ⇒ gemeinsame Erinnerung. |
| Das Holocaust-Denkmal in Washington | 1993 | Offizielle Initiative durch den Beschluss des US-Kongress unter der Amtszeit Jimmy Carter | Nach der Ausstrahlung Holocaust-Serie.<br>Politische Bedeutung der jüdischen Gemeinschaft.<br>Auseinandersetzung zwischen die jüdische Gemeinschaft und Jimmy Carter Außenpolitik ⇒ Unterstützung der Palästinenser. |

### B) DIE WIEDERENTDECKUNG DER VERGANGENHEIT (Ab 1969).

#### 1) Die Wende der 1970 Jahren.

- Rücktritts de Gaulle (1969)
- Anfang des Zerfalls der PCF.
- Die Maiunruhen v. 1968 ⇒ Generationswechsel und zufolge Wertewandel ⇒ Kritische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit.

**2) Neue Akteuren ermöglichen den Aufbruch zur Widerherentdeckung der Vergangenheit.**

- Eintritt auf der politischen Szene eine neue Generation v. Politiker, wie z. B. :
  - ⇒ Valery Giscard d'Estaing : Christ-Demokrat = Kein Gaullist und der kein Widerstandskämpfer war ⇒ Freiwilliger der ersten Armee.
  - ⇒ Jacques Chirac, ein Gaullist aber der 1932 geboren und zu jung war um im Krieg aktiv zu sein.
- 1979 gründet Serge Klarsfeld die Vereinigung der fils et petit-fils de déportés⇒ Sammelt Materialen gegen ehemaligen Nazis um sie zu demaskieren und vor einem Gericht bringen ⇒ Führt zur Prozessen v. Klaus Barbie (1983-1987), Paul Touvier (1989-1994), Maurice Papon (1998).

- Kern dieser In Fragenstellung liegt die Frage der Verantwortungen an dem jüdischen Genozid.

**1) <u>Die offizielle Anerkennung der Verbrechen des französischen Staates</u>.**

- Frankreich hat keine Verantwortung an der Judendeportation
- Frankreich kann nicht für die Verbrechen des Vichy-Regimes zur Rechenschaft gezogen werden
- Jüdische Erinnerung an den Krieg zeigt den Antisemitismus von dem Vichy-Regime auf → Franzosen und Deutsche müssen sich jetzt auch in Frankreich verantworten
- 16. Juli 1992, Chirac: „Ja, der verbrecherische Irrsinn der Besatzer wurde von Franzosen, vom französischen Staat unterstützt."(Eingeständnis, Anerkennung)
- 16. Juli wird 2000 per Gesetzverabschiedung zum Gedenktag an die „rassistischen und antisemitischen Verbrechen des französischen Staates"

## C) Der Weg zur offiziellen Anerkennung der NS-Verbrechen.

**1) <u>Ab der 1980 Jahren, das Erwachen der Erinnerung an der NS-Zeit</u>.**

Durch Debatte unter deutsche Intellektuelle über die Bewertung der NS-Zeit in der deutsche Geschichte :
3 Themen : → Vergleich zwischen den Verbrechen des Nationalsozialismus und des Stalinismus.
⇒ In Fragenstellung der Besonderheit der NS-Verbrechen (Historikerstreit)
→ Die Verantwortung alle Deutschen für die NS-Verbrechen (Daniel Goldhagen, die „Hitlers willige Vollstrecker")
→ Die Deutschen auch Opfer des NS ⇒ Bombenanschlag von Dresden.

Warum solche Debatte ?

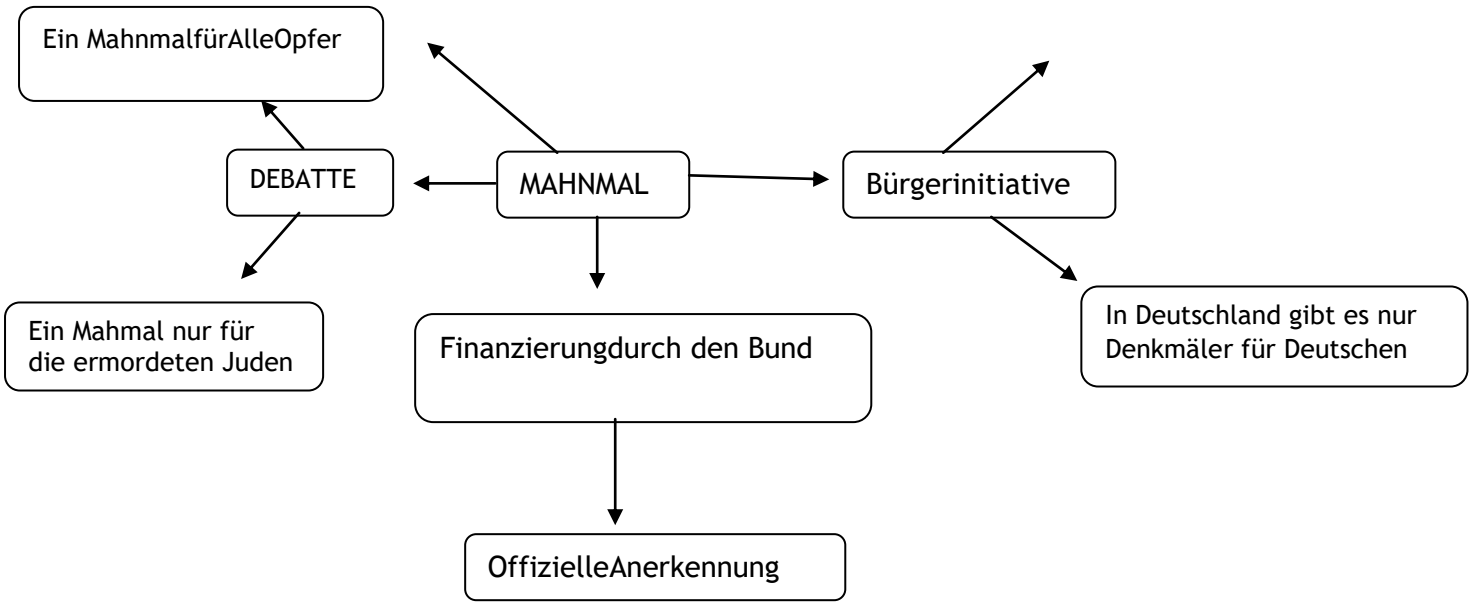
- Neue Generation will mit der deutschen Schuldhaftigkeit einen Schuldstrich ziehen.
- Weil es nie eine Vollständige Aufarbeitung der deutschen Vergangenheit gab.

**2) <u>1989-1991 : Die Wende der Wiedervereinigung</u>.**

- Zusammenbruch des SED-Staates = Ende eine Darstellung der Geschichte, die auf den Antifaschismus ruhte.
- Die Wiedervereinigung ⇒ Wiederentdeckung von Archiven, die eine Aufarbeitung der deutsche Vergangenheit ermöglicht.
- Die Verdrängung der NS-Zeit im SED-Staat und die soziale Schwierigkeiten führen zur Entwicklung der Neonazibewegung.

**3) <u>Der Berliner Mahnmal : eine offizielle Anerkennung der NS-Verbrechen</u>.**

98% der Kriegsopfer der Deutschen waren Nicht Deutschen


Ein MahnmalfürAlleOpfer
DEBATTE
MAHNMAL
Bürgerinitiative
Ein Mahmal nur für die ermordeten Juden
Finanzierungdurch den Bund
In Deutschland gibt es nur Denkmäler für Deutschen
OffizielleAnerkennung